

## **Antrag „Schottergärten rückbauen“**

**Wir beantragen dass die Gemeinde Aglasterhausen in Zusammenarbeit mit der Baugenehmigungsbehörde dafür sorgt, dass Schottergärten, die erst dieses Jahr angelegt wurden unverzüglich zurück gebaut werden.**

**Wir beantragen darüber hinaus, dass mit allen Schottergärteninhabern proaktiv über den Rückbau ihrer „Gartenanlage“ gesprochen wird und sie überzeugt werden sollen, selbsttätig die „Steinigung ihrer Gärten“ wieder aufzuheben und diese naturnah auszugestalten.**

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 22.07.2020 ein neues Naturschutz- und Landwirtschaftsgesetz beschlossen.

Im neuen Naturschutzgesetz sind die sogenannten Schottergärten verboten.

*§ 21a S. 2 NatSchG: Schotterungen zur Gestaltung von privaten Gärten sind grundsätzlich keine andere zulässige Verwendung im Sinne des § 9 Abs. 1 S. 1 LBO. Gartenflächen sollen ferner wasseraufnahmefähig belassen oder hergestellt werden.*

Wir teilen die Sicht des baden-württembergischen Umweltministeriums, dass Schottergärten bereits seit 1995 unzulässig waren. Die Unsitte „Gärten zu steinigen“ kam zum Leidwesen der Insektenwelt immer stärker in Mode und befördert Artenschwund.

Um es mit Ministerpräsident Winfried Kretschmann zu sagen: „Dass Insekten keine Steine fressen können, dürfte einsehbar sein“.

Wir sind uns bewusst, dass für Schottergärten vor dem 22.07.2020 vermutlich nur ein Rechtsstreit klären kann, inwieweit rückgebaut werden muss. Wir sind der Überzeugung, dass grundsätzlich rückgebaut werden muss.

Rechtsstreitigkeiten sind langwierig, wir haben aber kaum Zeit um dem Artenschwund einzudämmen, jede Minute zählt. Daher beantragen wir, dass die Gemeindeverwaltung auf alle Schottergärteninhaber proaktiv zugeht und sie überzeugt selbsttätig die „Steinigung ihrer Gärten“ wieder aufzuheben und diese naturnah auszugestalten.

Zur Werbung für insektenfreundliche Gärten empfehlen wir u.a. die BUND Broschüre „Gefährdete Wildbienen NISTHILFEN BAUEN UND LEBENSÄUME SCHAFFEN“

Schottergärten, die dieses Jahr, als überall über die Änderung des Natur- und Landwirtschaftsgesetz gesprochen wurde, als Pro-Biene und grüne Kreuze auf den Feldern bereits mahnten, noch angelegt wurden, müssen rückgebaut werden. Die Gemeindeverwaltung wird aufgefordert diesen Rückbau mit der zuständigen Baugenehmigungsbehörde unverzüglich zu veranlassen.

Für die Fraktion der Grünen im Gemeinderat Aglasterhausen

Simone Heitz Dr. Uwe Graser

Birgit Schwarz Arno Meuter